

Erster Freeride Talk presented by TIROL: Ein Blick in´s Backcountry des Freeridesports

Freeride World Tour-Debütsieger Max Hitzig, Riesentorlauf-Olympiasiegerin Viktoria Rebensburg, Red-Bull-Skydive-Team-Pilot Marco Waltenspiel, Ex-Snowboard-Profi und Fotograf Tom Klocker und Snowboard-Freestyle-Ass Werni Stock: eine hochkarätige Runde traf sich vergangenen Dienstag im TUI Blue Fieberbrunn, um gemeinsam mit Moderator Stefan Steinacher über den Freeridesport zu sprechen.

24 Stunden nachdem sich Max Hitzig am Wildseeloder zum FWT-Debüt-Sieger gekürt hatte, gab der 19-jährige Vorarlberger einen Einblick in seine Gefühlswelt. „Ich kann es erst jetzt langsam realisieren, was ich erleben darf. Es ist Wahnsinn.“ Dass es richtig schwer ist, einen spielerisch wirkenden Run in den Schnee zu setzen, darin waren sich Viktoria Rebensburg und Marco Waltenspiel im Talk einig. „Es ist steil, eng, der Schnee unterschiedlich. Das Face nur aus der Ferne zu besichtigen, das hohe Tempo und die Tricks dazu – es ist eine wahnsinnige Leistung so zu fahren,“ meinte Rebensburg.

Content-Creators begeistern Hundertausende im Netz und vor den Bildschirmen

Aber nicht nur Hitzig, auch Snowboard-Freestyle-Ass Werni Stock feierte im Rahmen der FWT in Fieberbrunn sein Contest-Debüt. Für ihn absolutes Neuland, schließlich hat sich Stock in den letzten Jahren dem Filmemachen verschrieben. Mittlerweile generiert er Content, der von Millionen von Menschen aufgerufen und gesehen wird. Dass die Produktion von medialen Inhalten ein ganz großes Thema im Freeridesport ist, wurde auch im Gespräch mit Tom Klocker deutlich. Er begeistert auf Instagram rund 240.000 Menschen mit seinen Inhalten. „Ich will die Menschen mit meinen Bildern für den Sport, aber auch den Genuss der Natur motivieren“, so der Zillertaler.

Den Abenteuergeist hat der erste Freeride Talk presented by TIROL in jedem Fall geweckt. Eine Stunde Talk mit hochkarätigen Gästen – das schreit nach einer zweiten Auflage.

Zum Abschluss der Freeride World Tour hatten in Fieberbrunn am vergangenen Wochenende die Juniors das Sagen.

Die besten Nachwuchs-Freerider der Welt zeigten bei einem 3-Stern-Event am Wildseeloder ihr Können.

Der Startschuss für die jungen Wilden der Szene fiel beim Wildseeloderhaus. Bei starker internationaler Beteiligung wurden in den verschiedenen Alterskategorien bei den Burschen als auch bei den Mädels beeindruckende Tricks in den Schnee gezaubert.

Der Fieberbrunner David Tschurtschentaler konnte in seiner Kategorie einen überraschenden Heimsieg einfahren.

Dem 16-jährigen Fieberbrunner David Tschurtschentaler gelang eine sehenswerte Line mit der er sich auf seinem Hausberg zum Sieger in seiner Kategorie kürte: „Ich bin extrem überrascht, aber natürlich auch happy“ erklärt Tschurtschentaler. Wie international stark die Besetzung auch beim Juniors-Bewerb war, zeigt ein Blick auf die Ergebnisliste der U18-Kategorie: Hier hatten auf den Skiern Vette Gangeskar (NOR) und Sonja Taudien (SUI), auf dem Snowboard Vaughn Hardwick (AUS) und Teodora Ilieva (BUL) die Nase vorn.

Mit dem 3-Stern-Juniors-Bewerb am Wildseeloder ist eine mehr als erfolgreiche Freeride Woche in Fieberbrunn zu Ende gegangen. Der World Tour Contest am Montag, der Freeride Talk presented by TIROL, Livebands, DJs und jede Menge Programm rund ums Freeriding machten einmal mehr deutlich, warum Fieberbrunn Hotspot der Szene ist. Und das für mindestens weitere fünf Jahre – der Vertrag mit der Freeride World Tour wurde entsprechend verlängert.

Copyright ©2022 Steinacher & Maier Public Relations, All rights reserved. www.smpr.at

Kontakt aufnehmen:

Daniela Maier: dani@smpr.at // +43 664 23 422 11

Tourismusverband PillerseeTal
Dorfplatz 1
6391 Fieberbrunn
AUSTRIA

Tel. +43 5354 56304
Fax +43 5354 56304 750
info@pillerseetal.at
www.pillerseetal.at

UID-Nr. ATU53749804
Raiffeisenbank Kitzbühel - St. Johann eGen
BLZ: 36263 / BIC: RZTIAT22263
IBAN: AT38 3626 3000 0422 1834